

Wie bleiben Sie in Verbindung?

Pfarrbriefgestaltung in Corona-zeiten

Liebe Pfarrbrief-Interessierte von St. Peter und Paul,

wir befinden uns im Moment in einer Situation, die für uns auf allen Ebenen neu, unsicher und unvorhersehbar ist. Die großen Einschnitte auch ins pfarrliche Leben spüren wir deutlich. Dies hat auch unmittelbare Auswirkungen auf den Weggefährten von St. Peter und Paul.



Wir haben beschlossen, trotz aller Widrigkeiten den Weggefährten für Mai herauszubringen. Dieser wird anders aussehen, denn die Veranstaltungen, über die wir sonst rück- und ausblickend berichten, sind ausgefallen beziehungsweise in Zukunft noch mit großen Fragezeichen versehen.

Sehr gerne können Sie uns Ihre geplanten Termine in gewohnter Form mitteilen. Bitte gestehen Sie uns ein, dass wir kurzfristig entscheiden können, ob wir es veröffentlichen.

Unsere Idee ist im nächsten Weggefährten auch davon zu berichten, welche Wege in unserer Gemeinde gefunden wurden, um in dieser Zeit der sozialen Distanz miteinander in Verbindung zu bleiben, sich gegenseitig zu helfen und den anderen nicht aus dem Auge zu verlieren:

- Wo haben Sie Initiative ergriffen, Kreativität festgestellt?
- Wo sind Menschen überraschende Wege gegangen?
- Wo wurde Neues ausprobiert, ganz neue Ideen entwickelt?
- Wo haben sich alte Strukturen bewährt?
- Worüber haben Sie gestaunt, sich gefreut, sich gewundert - im Kleinen, im Größeren ...

Weil manche gar nicht mitbekommen, was alles in dieser Zeit geschieht, freuen wir uns, dass Sie uns all diese vielen Geschichten erzählen - gerne können auch Fotos dazu eingereicht werden. (Bitte mit Angabe des Fotografen!)

Der Redaktionsschluss für den Weggefährten Mai ist der **13. April**. Sie können uns aber auch gerne noch später einen Beitrag schicken, wir werden ihn dann in der Juni Ausgabe aufnehmen.

Da wir die Artikel auch auf unsere Homepage stellen, bitten wir Sie mit der Einsendung auch Ihr Einverständnis zu einer Veröffentlichung auf der Homepage zu geben.

Senden Sie Ihre Beiträge bitte an: pfarramt.houben@eschweiler-kirche.de

Wir freuen uns, wenn durch Ihre rege Beteiligung die Menschen aus der Gemeinde voneinander erfahren und so - auf vielleicht ganz neue Weise - miteinander verbunden bleiben.

Bleiben Sie gesund!

Für die Redaktion

Claudia Houben